



## Vermittlungsablauf

Du möchtest einen Hund aus dem Tierschutz zu Dir nehmen und ihm so eine Chance auf ein glückliches Leben bieten. Dafür an dieser Stelle schon einmal ein herzliches Dankeschön von BardinOS SOS. Um dich auf diesem Weg zu unterstützen, haben wir in diesem Infoblatt die Vermittlungsabläufe zusammengestellt. Solltest Du darüber hinaus weitere Fragen haben bitte scheue dich nicht, anzurufen, oder eine mail zu schicken.

Den ersten Schritt zum Hund bist Du bereits gegangen, Du hast auf eine Anzeige reagiert und uns kontaktiert.

### *Schritt 2: Die freiwillige Selbstauskunft.*

Hierin bitten wir dich um Angaben zu deiner Person und deinem Lebensumfeld, damit wir grundsätzlich einschätzen können, ob der von uns vermittelte Hund überhaupt für Dich in Frage kommt. Bitte achte darauf, dass diese Auskunft von allen in Haushalt lebenden Personen gemeinsam, vollständig und korrekt ausgefüllt ist. Bleib aber dabei immer realistisch, denn es geht darum, einem Lebewesen eine gute Zukunft zu ermöglichen.

### *Schritt 3: Die Vorkontrolle*

Ist die Selbstauskunft positiv verlaufen, organisieren wir eine Vorkontrolle bei dir, damit sich eine neutrale Person einen Eindruck verschaffen kann. In der Regel dauert ein solches Gespräch mit kurzer Besichtigung der Wohnung und der Umgebung ca. 30 bis 60 Minuten. **Wir vermitteln keine Tiere ohne Vorkontrollen!** Kommt der Kontrolleur zu einem positiven Fazit, folgt:

### *Schritt 4: Der Vertrag*

Nun schließen wir mit dir einen Hundeübernahmevertrag auf, in dem sämtliche Rechte und Pflichten im Bezug auf die Hundehaltung geklärt sind. Neben einem Verbot aversiver, also auf Gewalt basierenden Trainingsmethoden ist uns als Tierschützern das Zuchtverbot wichtig. Sofern wir dir also ein nicht kastriertes Tier vermitteln (Hunde unter einem Jahr), musst du dafür Sorge tragen, dass es nicht zu Vermehrungen kommt oder selber eine Kastration veranlassen und dokumentieren.

### *Schritt 5: Der Transport und Sicherheit*

Unsere Hunde kommen zu 99 Prozent aus Fuerteventura. Deshalb erfolgt der Transport per Flugzeug und die Hunde müssen am Flughafen abgeholt werden. Wir sind gesetzlich verpflichtet, als erster Besitzer des Hundes im Pass aufgeführt zu werden. An Position 2 folgen (als neue Halter) die Adoptanten, die sich mit Unterzeichnung des Vertrages bereit erklären, den Hund am Flughafen in Empfang zu nehmen. Wir versuchen, möglichst den nächstgelegenen Flughafen zu nutzen. Bei der Abholung wird i.d.R. eines unserer Mitglieder helfen und dir deinen Hund und die zu ihm gehörigen Papiere übergeben. Damit geht der Hund rechtlich in deinen Besitz über. Du hast dann für seine Sicherheit zu sorgen, also ihn in den nächsten Monaten nur in doppelter Leinensicherung zu führen (viele Hunde sind Angsthunde und leicht zu erschrecken). Erst, wenn deutlich ist, dass er auf alle Grundkommandos zuverlässig hört und nicht entlaufen würde, kann auf einfache Sicherung umgestiegen werden..

### *Schritt 6: Der Alltag...*

...bietet noch manche Überraschung und einige Herausforderungen. Damit du diese nicht alleine bewältigen musst, steht BardinOS SOS auch nach der Vermittlung als Ansprechpartner an deiner Seite. Gerne auch als Vereinsmitglied.